

# Haltet den Dieb!

## Was ist das Wichtigste im Leben?

### 2. Die menschliche Gemeinschaft

#### Begrüßungsplenum

##### Begrüßungsanspiel von Moderation, Lasse und Mila

*Mila und Lasse kommen auf ihren Skateboards angebraust.*

Mo: Hey, hallo! Wo kommt ihr gerade her?

Mi: Wir waren gerade im Park, ne Runde drehen.

La: Das war eine richtig gute Idee, Mila. Ich habe direkt mein neues Skateboard noch etwas eingefahren und das fährt ziemlich gut.

Mi: Lasses Skateboard wurde doch vor kurzem erst geklaut. Das war richtig gemein, weil alle erst dachten, er hätte es verschlampert.

La: Zum Glück ging alles nochmal gut aus und ich bin so froh, dass Mila dabei war und sich eingesetzt hat. Sie ist einfach eine coole Freundin, die zu mir hält!

Mo: Stark! Ihr zwei seid richtig gut befreundet, oder? Habt ihr Lust, uns nachher die Geschichte zu erzählen?

La: Logo haben wir Lust!

#### Inhaltsplenum

##### Einführung ins Thema

*(ModeratorIn steht nachdenklich mit dem Smartphone auf der Bühne und überlegt laut.)*

Was ist jetzt wohl wichtiger? Soll ich, oder soll ich nicht, oder doch...ach (*seufzt*).

Vielleicht könnt ihr mir weiterhelfen? Also, eigentlich wollte ich heute Abend, wenn hier alles vorbei ist, ganz alleine so eine richtig schöne Radtour machen, um etwas zu entspannen. Jetzt schreibt mir meine Freundin, ob ich nachher vorbeikommen könnte, weil sie heute einen richtig miesen Tag hatte. Soll ich jetzt Rad fahren gehen und entspannen oder soll ich zu Christa und ihr zuhören? Das wird bestimmt anstrengend. Was meint ihr?

*Ins Plenum fragen, Entscheidung offenlassen.*

Da fällt mir ein, Lasse und Mila hatten doch auch so eine Sache, wo es um Freundschaft ging. Vorhin haben sie ja gemeint, dass sie es uns noch erzählen. Schauen wir uns mal an, was sie erlebt haben.

##### Anspiel - Haltet den Dieb

E: Erzähler\*in

La: Lasse

Mi: Mila

LP: Lasses Papa

LM: Lasses Mama

S: Steffi, die Trainerin der Mädels

M: Mike, der Trainer der Jungs



Requisiten:

- Sporttasche, Skateboard
- Bild von Turnhalle
- Bild von Lasses Zuhause und Kinderzimmer

*Mila steht vorne links an der Bühne. Sie hat Sportsachen an, eine Sporttasche und natürlich ihr Skateboard dabei. Sie ist schon etwas ungeduldig.*

E: Es ist Donnerstagabend. Wie jeden Donnerstag sind Mila und Lasse beim Fußballtraining. Das Konditionstraining der Jungs- und Mädchenmannschaft findet immer gemeinsam statt. Danach trennen sich die Mannschaften zum Techniktraining. Nach dem Training treffen sich Mila und Lasse immer vor dem Halleneingang, um gemeinsam nach Hause zu fahren. Mila schaut auf ihr Handy und wartet schon ungeduldig vor dem Halleneingang.

Mi: Wo bleibt nur Lasse?

E: Plötzlich kommt ein völlig aufgelöster Lasse durch die Hallentüre und

- ruft:
- La: Mila, mein Board ist weg! Ich hatte es wie immer in der Umkleide unter meine Bank gelegt. Doch jetzt ist es verschwunden. Irgendwer muss es versteckt oder geklaut haben. Aber niemand will etwas gesehen haben!
- E: Unterdessen kommen auch Mike und Steffi, die beiden Trainer\*innen, dazu.
- S: Tja, wir haben alles noch einmal abgesucht und alle befragt, doch wirklich niemand weiß, wo dein Board geblieben ist.
- M: Bist du dir sicher, dass du es überhaupt dabei hattest?
- Mi: *Sofort braust Mila erobst auf.* Was, spinnst ihr? Lasse ohne Board gibt es doch gar nicht. Er geht nirgends ohne sein Board hin. Das ist quasi wie angewachsen. Sicher hat sich das einer unter den Nagel gerissen!!!!E: Lasse ist verzweifelt und irgendwie werden seine Augen feucht. Am liebsten würde er gleich die Polizei holen. Doch Mike und Steffi können ihn gerade noch bremsen.
- S: Weißt du was, wir könnten dich heimfahren, wenn das Ok ist und mit deinen Eltern reden. Sie können dann entscheiden, wie ihr weiter vorgeht. Vielleicht hast du das Skateboard ja doch ...?
- La: So ein Quatsch, das wurde geklaut! Hmhmhm, okay, mein Paps wird bestimmt einen Plan haben, was zu tun ist. Mila, fährst du bitte mit? Du wohnst gleich um die Ecke und bist meine Zeugin, dass ich das Board wirklich dabei hatte.
- Mi: Geht klar!
- E: Steffi, Mike, Mila und Lasse gehen zum Parkplatz und steigen ins Auto. Nach einer gefühlt ewig langen Viertelstunde kommen sie bei Lasse zu Hause an. Mike und Mila gehen kurz mit rauf und erklären die Situation. Emil, Lasses vierjähriger Bruder, steht erschrocken neben seinem verheulten großen Bruder. Er merkt, da ist echt was richtig Blödes passiert. Während Paps zuhört, steigt sichtlich sein Ärger. Als Mike alles genau erzählt hat, schimpft Lasses Paps gleich ziemlich laut los:
- LP: Boah, was für eine blöde Situation! Mensch, wie oft haben wir dir gesagt, dass du dein Board nicht einfach so liegen lassen sollst? Du hättest einfach besser darauf aufpassen sollen. Wie kann man nur so blöd sein und sich das Board klauen lassen!
- M: Äh, ich geh dann mal...Wenn Sie noch was wissen müssen, rufen sie einfach an.
- E: Mike wird es hier zu heftig und er geht. Emil verkrümelt sich schnell in sein Zimmer. Lasse wird immer stiller und schämt sich offensichtlich. Doch er hat nicht mit seiner Freundin gerechnet. Mila fällt Lasses Papa mutig ins Wort:
- M: Also eigentlich ist die Halle immer abgeschlossen, wenn wir trainieren. Lasse kann also gar nichts dafür, dass irgend so ein Hirni sein Board gestohlen hat!
- E: Lasses Papa schaut verdutzt auf Mila und er merkt, dass er wohl übers Ziel hinausgeschossen ist. Lasse wird das alles zu viel. Wie kann Paps jetzt auch noch die Schuld auf ihn abschieben? Dabei passt er immer extra gut auf, weil das Board doch das Allerwichtigste in seinem Leben ist! Er rennt in sein Zimmer und knallt die Tür zu. Dann hört man ein wütendes Weinen. Mila schaut Lasses Papa an. Lasses Papa schaut Mila an. Da kommt Lasses Mama dazu.
- LM: Sagt mal, was ist denn das für ein Geschrei? Was ist mit Lasse los?
- E: Lasses Paps und Mila berichten von der Skateboard-Katastrophe. Mama denkt nach und sagt dann zu Mila:
- LM: Also erst mal rufst du bei dir zu Hause an und sagst, wo du steckst. Nicht, dass du auch noch als verloren gegangen gemeldet wirst.
- E: Dann wendet sie sich Lasses Paps zu und sagt:
- LM: Und du kannst dich schon mal um Lasse kümmern. Da könnte echt eine Entschuldigung fällig sein, wenn ich das recht verstehe. Man kann doch nichts dafür, wenn man geklaut wird! Und wenn Lasse wieder okay ist, kramen wir die Rechnung vom Board raus und gehen alle zusammen zur nächsten Polizeistation, um eine Anzeige zu machen, okay?!
- LP: Ach, du hast ja Recht. Ich gehe gleich zu Lasse rein und kläre das. Entschuldige bitte Mila, ich hatte einfach einen langen Tag und war viel zu ungeduldig.
- E: Und genauso machen sie es dann auch. Lasses Paps geht zu Lasse und entschuldigt sich. Dann fahren sie alle zusammen zur Polizei. Die nimmt auch sofort eine Anzeige auf. Nachdem sie gemeinsam bei der Polizei waren, bringen sie Mila nach Hause. Als Lasse endlich im Bett liegt, kommen Paps und Mama nochmal herein:
- LP: Weißt du was, Lasse? Morgen frage ich mal bei meinen Jungs und Mädels auf der Straße und im Jugendhaus nach, ob jemand so gaaanz zufällig dein Board gesehen hat. Vielleicht weiß ja einer oder eine etwas und wir bekommen es wieder. Ich verstehe doch, wie wichtig dir dein Skateboard ist.
- LM: Außerdem haben wir ja eine Versicherung. Vielleicht tritt die für den Schaden ein. Und wenn alle Stricke reißen, reden wir mal mit dem Verein. Das kann ja nicht sein, dass wir alleine auf

dem Schaden sitzen bleiben. Also irgendwie werden wir schon einen Ersatz für dein Board finden!

E: Lasse ist zwar noch traurig, aber auch ein bisschen getröstet. Und er denkt sich beim Einschlafen, wie gut er es doch hat, so eine tolle Freundin zu haben, die für ihn einsteht, und dass er so coole Eltern hat.